

## Bilder vom zweiten Tag des 18. FOLKLORUMs



**Kulturinsel Einsiedel | Zentendorf | Neißeaue.** Am 3. September 2011 steuerte das 18. FOLKLORUM auf der Kulturinsel Einsiedel weiter seinem Höhepunkt - dem großen Festumzug am 4. September - zu. Besonders schön im Jahr 2011: Die Einbeziehung der polnischen Neißewiesen.

### Festivalgelände weiter gewachsen - Grenzdurchbruch



*Nicht nur am "Fresstempel" warteten Spezialitäten auf die genussüchtigen Besucher.  
Fotos: BeierMedia.de*

**Thema: Kulturinsel Einsiedel**



Die Kulturinsel Einsiedel, wenige Kilometer nördlich von Görlitz, bietet Abenteuer und Kultur für Kinder und Erwachsene. Hier befindet sich auch das 1. Deutsche Baumhaus-Hotel. Angebote: Das KRÖNUM ("Theater zum Essen"), Spiellandschaften, Turiseden-Museum, Zauberschloss, Geheimgänge, Schatzsucherspiel, Piratenschiff, Feuerschenke, Galeriecafé u.v.a.m. Thematische Höhepunkte der Kulturinsel Einsiedel sind das PYROMANUM zur Walpurgisnacht, das MYSTUM, das FOLKLORUM, und das SPIELUM.

- [FOLKLORUM mit Leistungsschau](#) [03.09.2011]
- [Kulturinsel Einsiedel holt mit FOLKLORUM Japan und die Europäischen Inseln](#) [01.09.2011]
- [FOLKLORUM feiert Erfindung der Nachtwäsche](#) [28.08.2011]

Damit ist die Grenze sowohl von deutscher als auch von polnischer Seite endgültig durchbrochen: Von der Ungezwungenheit des Feierns, das in den polnischen Neißewiesen im Zuge des FOKLORUMs zu erleben war, könnte sich so manches deutsche Stadtfest ein Scheibe abschneiden. Besonders hervorzuheben sind die Musikkapelle und der Chor, die das boten, was den Titel "Volksmusik" verdient: Weder krampfzig noch kitschiger Hochglanz, sondern bodenständig und fröhlich. Der anschließende Reggae passte zur Sonnenuntergangsstimmung am Fluss.

### **Rekordverdächtig**

Trotz großer Parallelveranstaltungen in der Region scheint das FOLKLORUM im Jahr 2011 wieder einem Besucherrekord zuzustreben. Dank des erweiterten Festgeländes finden sich auch ruhige Ecken, um in den geheimnisvollen Ständer der Händler zustöbern oder auf leise Töne zu hören.

Es ist den Kultur(insel)schaffenden erneut gelungen, noch eins oben drauf zu setzen. Viele Händler waren am gewohnten Ort zu finden, wie immer gab es auch viel Neues zu entdecken. Wer weitgehend alles selbst erleben will, der kommt zum FOLKLORUM 2012 um Drei-Tages-Ticket sicher nicht herum.